

Der Rechnungshof startete zwei Audits der EU-Mittel, mit denen er vom Parlament beauftragt wurde

Veröffentlichungsdatum: 15-07-2008



Der Vorsitzende des Rechnungshofes Prof. Waleri Dimitrow überreichte den geprüften Objekten die Befehle zur Durchführung von Audits der Verwaltungssysteme der Strukturfonds und des Kohäsionsfonds der EU und von Audit der Systeme für Anwendung des Nationalen Strategieplanes für Entwicklung der ländlichen Regionen und des Nationalen Strategieplanes für Fischerei und Aquakulturen, berichtet die Pressestelle des Rechnungshofes.

Mit einem Beschluss vom 20. Juni 2008 hat das Parlament den Rechnungshof damit beauftragt, die zwei Audits vom 1. Juli bis zum 31. Dezember 2008 durchzuführen und seinen Abschlussbericht bis zum 28. Februar 2009 einzureichen.

Laut dem Artikel 37 Absatz 1 vom Gesetz über den Rechnungshof darf das Parlament den Rechnungshof mit bis zu 5 Audits jährlich beauftragen, wobei diese Audits von der Hohen Auditinstitution mit einem Befehl des Vorsitzenden des Rechnungshofes durchgeführt werden.

Heute haben stellvertretende Minister und Chefs der Verwaltungsbehörden der 7 operativen die EU-Mittel verwaltenden Programme von 6 Ministerien die Befehle über das Audit der Verwaltungssysteme der Strukturfonds und des Kohäsionsfonds der EU bekommen. Die 7 operativen Programme sind "Verkehr", "Umwelt", "Entwicklung der menschlichen Ressourcen", "Entwicklung der Wettbewerbsfähigkeit der bulgarischen Wirtschaft", "Administrationskapazität", "Regionale Entwicklung" und "Technische Hilfe".

Am Treffen nahm auch der Vorsitzende des Unterausschusses für die Verwendung der EU-Mittel beim Ausschuss für die Europafragen der Volksversammlung Radoslaw Iwanow teil.

Ein Team von 12 Auditors, zwei von denen Leiter des Auditorteams, wird das Audit der Verwaltungssysteme der Strukturfonds und des Kohäsionsfonds der EU durchführen.

Den Befehl über die Durchführung des Audits der Systeme für Anwendung des Nationalen Strategieplanes für Entwicklung der ländlichen Regionen und des Nationalen Strategieplanes für Fischerei und Aquakulturen hat der Minister für Landwirtschaft und Lebensmittel Waleri Zwetkow am Freitag, dem 11. Juli bekommen.

Der Vorsitzende des Rechnungshofes Prof. Waleri Dimitrow hat auch der Vizepremierministerin Meglena Plugtschiewa die Befehle über die Durchführung der beiden Audits überreicht.